

GENERELLE

WASSERVERSORGUNGSPLANUNG

Situation 1 : 2000

Genehmigungsinhalt:

PE 125/102

bestehende Wasserleitung Gemeinde ( = Aussen / = Innen ) Niederdruckzone

125

bestehende Wasserleitung Gemeinde ( = Aussen / = Innen ) Niederdruckzone

125

bestehende Wasserleitung Gemeinde ( = Aussen / = Innen ) Hochdruckzone

100

125

3

5

bestehende Hydrant Niederdruckzone

Hochdruckzone

90

projektierter Hydrant

-----

Femmelkabel ( FMK )

Orientierender Inhalt:

-----

Perimeter des Siedlungsgebietes

-----

Perimeter Teilzonenpläne

-----

Brunnenleitung

-----

Wasserleitung Wasserverbund Hintersiedlungsgebiet (WHL)

-----

projektierter Leitung Wasserverbund Hintersiedlungsgebiet (WHL)

W2a

Wohnzone 2-geschossig

W2b

Wohnzone 2-geschossig

OBA

Wohnzone 3-geschossig

Naturschutzzone

Grünzone Siedlungsrand

Reservezone

Bauzonengrenze Dorfker

Gestaltungsplangröße

Grundwasserschutzzonen

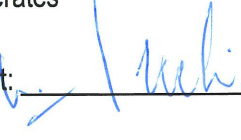
Beschlüsse Gemeinde Witterswil:

Öffentliche Auflage vom 11.08.2008 bis 09.09.2008

Auflagebeschluss vom 13.05.2008

Genehmigungsbeschluss vom 13.05.2008

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident:  Der Gemeindevizepräsident: 

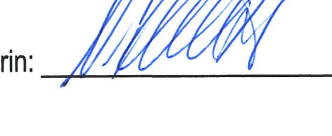
Beschlüsse Gemeinde Bättwil:

Öffentliche Auflage vom 11.08.2008 bis 09.09.2008

Auflagebeschluss vom 30.06.2008

Genehmigungsbeschluss vom 30.06.2008

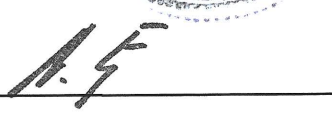
Namens des Gemeinderates

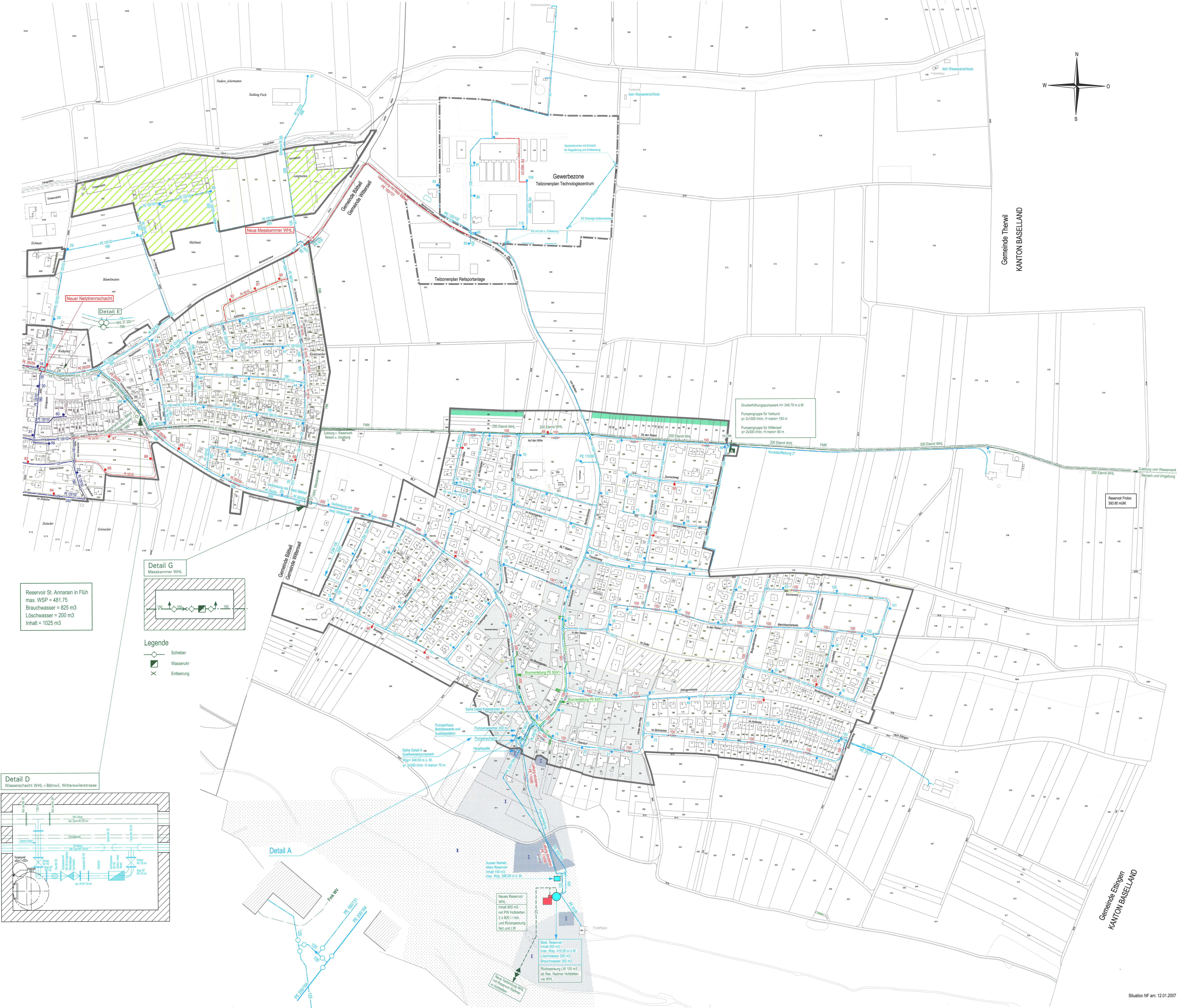
Der Gemeindepräsident:  Die Gemeindevizepräsidentin: 

Genehmigung :

Vom Regierungsrat des Kantons Solothurn mit Beschluss No. 2011/155

vom 24.01.2011 genehmigt:

4500 Solothurn, den 24.01.2011 Der Staatssekretär: 



Für die Abgrenzung der Bauzone und des Siedlungsgebietes ist allein der Bauzonen- und Gesamtplan massgebend

Die Solothurnische Gebäudeversicherung kann gestützt auf die gesetzlichen Vorschriften und je nach Bebauung weitere Hydranten verlangen